

Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 4 | Nr. 49
Freitag, 06. Dezember 2019

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Per Mausklick ins digitale Bücherregal Startschuss zum Pilotprojekt Rheingau-Taunus-Onleihe



Startschuss zur Rheingau-Taunus-Onleihe mit Staatssekretärin Ayse Asar (2.v.l., vordere Reihe), MdL Petra Müller-Klepper (1.v.l. vordere Reihe) und Landrat Frank Kilian (3.v.l. zweite Reihe).

In 15 von 17 Städten und Gemeinden des Rheingau-Taunus-Kreises gibt es öffentliche Bibliotheken, die hauptamtlich oder ehrenamtlich geleitet werden und von unterschiedlicher Größe und finanzieller Ausstattung sind. Eltville, Geisenheim, Taunusstein, Idstein, Kiedrich und Bad Schwalbach sind bereits eigenständige Mitglieder des OnleiheVerbundHessen. Diesem Verbund schließen sich nun der Rheingau-Taunus-Kreis, weitere neun Bibliotheken sowie elf Städte und Gemeinden des Rheingau-Taunus-Kreises an.

Die Rheingau-Taunus-Onleihe ist ein Pilotprojekt in Hessen, an dem der Rheingau-Taunus-Kreis als erster Landkreis teilnimmt. In allen 17 Städten und Gemeinden des Kreises gibt es einen Ansprechpartner für die Onleihe. Dort, wo keine öffentlichen Bibliotheken vorhanden sind - nämlich in Schlagenbad und Lorch -, fungiert die Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung als Anlaufstelle.

„Lesen ist eine der wichtigsten Schlüsselqualifikationen für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Mit dem Beitritt zum Verbund schaffen wir hier die notwendigen Voraussetzungen und tragen gleichzeitig zu einem Strukturausgleich zwischen städtischem und ländlichem Raum bei“, so Landrat Frank Kilian. Denn „wo immer man im Kreisgebiet wohnt, kann man ab sofort rund um die Uhr auf den Bestand des OnleiheVerbundHessen zugreifen“, so Kilian weiter.

Dieses besondere Pilotprojekt wird vom Land Hessen aus Mitteln des kommunalen Finanzausgleiches mit 22.000,00 € gefördert. Den Förderbescheid überbrachte Staatssekretärin Ayse Asar aus dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst beim offiziellen

Startschuss. „Die Art, wie wir Medien nutzen, hat sich verändert: Wir sind mobil unterwegs, lesen viele Texte auf Bildschirmen, streamen Musik. Auch die Angebote der öffentlichen Bibliotheken können durch die Digitalisierung noch besser präsentiert und für die Bevölkerung zugänglich gemacht werden. Die Möglichkeit, Medien online auszuleihen und direkt auf dem eigenen Endgerät zu konsumieren, ist dafür enorm wichtig. Deswegen freue ich mich sehr über das Pilotprojekt, das erstmals allen Menschen und Orten eines Landkreises Zugang zum OnleiheVerbundHessen gewährt, und hoffe, dass zukünftig auch viele weitere Landkreise mitmachen. Und unsere Unterstützung geht noch weiter: Im Koalitionsvertrag haben wir festgeschrieben, den kommunalen Bibliotheken als Rückgrat der Kulturlandschaft und kulturelle Zentren in den Gemeinden die Einrichtung von WLAN zu ermöglichen und die Beteiligung an der so erfolgreichen Onleihe Hessen auszubauen, an der derzeit schon über 100 Bibliotheken teilnehmen. Im folgenden Jahr stehen dafür Gelder in Höhe von 450.000,00 € zusätzlich zur Verfügung“, so die Staatssekretärin.

Der Rheingau-Taunus-Kreis übernimmt den Eigenanteil in Höhe von 11.000,00 €. Das Angebot ist für alle Bürgerinnen und Bürger des Kreisgebietes, die einen Bibliotheksausweis besitzen, kostenfrei.

Die Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken hat das Projekt fachlich begleitet. „Als interkommunales Projekt bietet der OnleiheVerbundHessen über 108 teilnehmenden Bibliotheken in ganz Hessen die Versorgung mit eBooks, eAudios, ePaper, eMagazine. Das Pilotprojekt Rheingau-Taunus-Onleihe versorgt erstmals flächendeckend im ländlichen Raum einen ganzen Landkreis.

Fortsetzung siehe Seite 2



Gemeinde Hohenstein

– Fortsetzung der Titelseite –

Alle Bürger und Bürgerinnen erhalten an ihrem Wohnort einen kostengünstigen Zugang zu über 220.000 digitalen Medien, die über das Internet rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche ausgeliehen werden können“, so Eckhard Kummrow von der Fachstelle.

Alle Bibliotheken erhalten einen eReader, um den Nutzern direkt vor Ort die Funktionen der Onleihe erklären zu können. Für die Nutzung zuhause werden ein Internetanschluss sowie ein PC oder ein anderes elektronisches Endgerät wie Laptop, Tablet, E-Reader oder Smartphone und ein gültiger Bibliotheksausweis benötigt.

Für besondere Aktionen in den Bibliotheken vor Ort hat der Rheingau-Taunus-Kreis ein E-Circle-Terminal angeschafft, das über das Medienzentrums Geisenheim von allen Bibliotheken ausgeliehen werden kann. Über dieses Terminal wird die Onleihe so sichtbar gemacht, als stünde man vor einem Bücherregal.

Die Onleihe, ein aus online und Ausleihe zusammengesetztes Kunstwort, ist die digitale Zweigstelle öffentlicher Bibliotheken im Internet. Das Angebot spricht alle Altersklassen an und reicht von E-Books, Hörbüchern, Musik und Filmen bis hin zu elektronischen Zeitungen und Zeitschriften.

Im OnleiheVerbundHessen haben sich aktuell 106 öffentliche Bibliotheken in Hessen, die das Ausleihen elektronischer Medien ermöglichen, zusammengeschlossen.

Er ist der größte Verbund seiner Art in Deutschland und hatte im Jahr 2018 knapp 2,5 Millionen Ausleihen. Eine beispiellose Erfolgsgeschichte, wenn man bedenkt, dass er im Oktober 2010 mit nur 16 Bibliotheken gegründet wurde. Heute können die Nutzerinnen und Nutzer auf einen Bestand von rund 222.000 digitalen Exemplaren zurückgreifen, beim Start 2010 waren es gerade einmal 12.000 Titel.

Der OnleiheVerbundHessen ist ein interkommunales Projekt, das allen öffentlichen Bibliotheken in Hessen offensteht und in dem neben fast allen hessischen Großstadtbibliotheken auch sehr viele Bibliotheken aus Klein- und Mittelstädten vertreten sind. Gerade kleine Bibliotheken können ihren Nutzern damit ein einmaliges Angebot bieten: die Auswahl aus einem sehr großen Pool an digitalen Medien zum Download rund um die Uhr.

Mit diesem Angebot kommen die öffentlichen Bibliotheken ihrem gesetzlich verankerten Auftrag nach, jedem Bürger einfach und kostengünstig Zugang zu Bildung und Information in allen Erscheinungs- und Ausgabeformen zu verschaffen.

Die Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken übernimmt im Verbund die Koordination und Moderation. Sie vertritt den Verbund nach außen, betreut die Arbeitsgruppen und bietet Schulungen an. Der Verbund arbeitet auf Basis von Mehrheitsbeschlüssen, wobei jede Bibliothek, egal welcher Größe, eine Stimme hat.

» Aus unserer Gemeinde

■ Sirenenprobealarm

Die Warnung der Bevölkerung in einem Ereignisfall, wie z. B. einem Großbrand oder einem Unfall ist von jeder Stadt oder Gemeinde zu gewährleisten.

Um jedem das Sirensignal „**Warnung der Bevölkerung vor besonderen Gefahren**“ vertraut zu machen und zu überprüfen, ob die Sirenen in allen Ortsteilen funktionieren, findet jedes Jahr am 2. Samstag im Juni und am 2. Samstag im Dezember im Rheingau-Taunus-Kreis ein Sirenenprobealarm statt.

Der nächste Probealarm findet am **14. Dezember 2019** zwischen 12.00 und 12.15 Uhr statt.

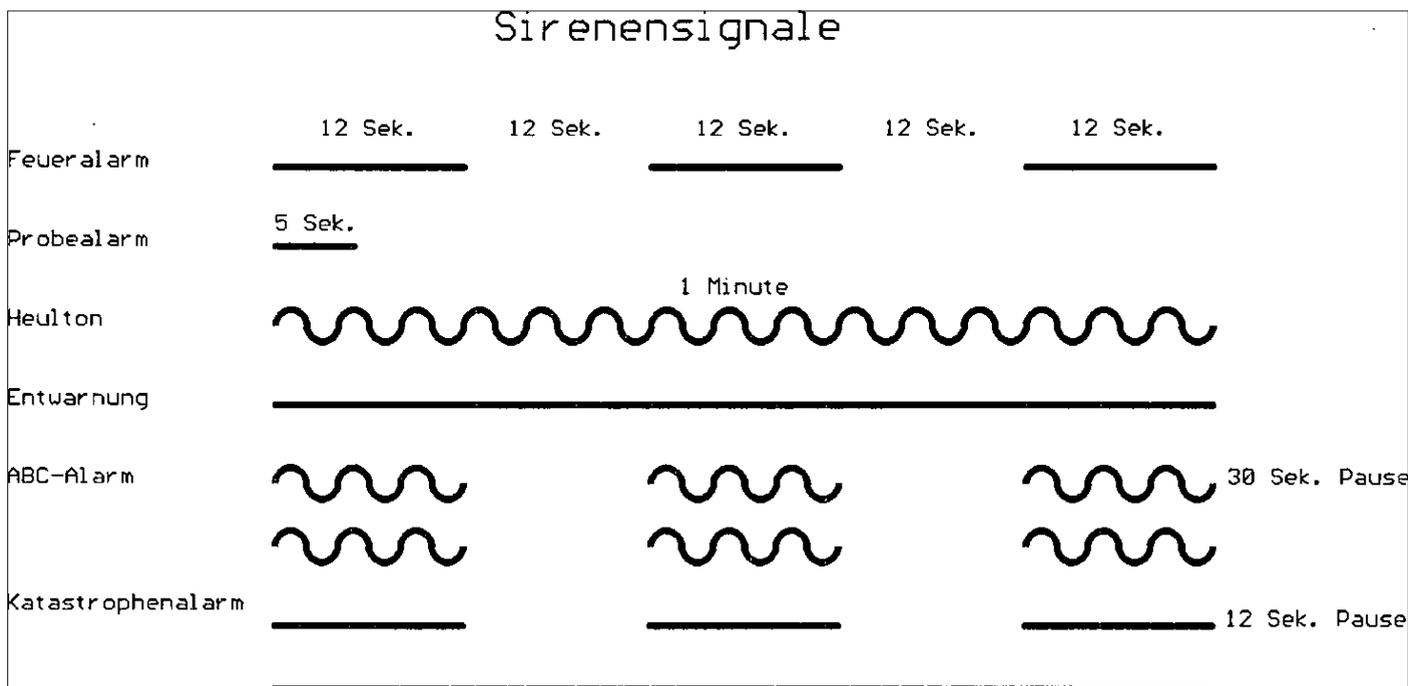
Es wird ein Heulton von einer Minute Dauer zu hören sein, der im Realfall für die Bevölkerung folgendes bedeutet:

- Rundfunkgeräte einschalten und auf Durchsagen achten
- Nachbarn verständigen
- Kinder ins Haus holen

Kurze Zeit später ertönt ein Dauerton von einer Minute zur Entwarnung.

Eine symbolische Darstellung der unterschiedlichen Sirensignale ist nachfolgend abgedruckt.

Ihr Ordnungsamt
der Gemeinde Hohenstein





Hohensteiner Bus'je
 0151/11 65 53 30
 (während Fahrzeiten)
Bitte bestellen Sie vor.
Tel. 06120/290

Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren.

In Bad Schwalbach:

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- Helios MVZ
- Kurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)

In Bad Schwalbach-Adolfseck

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Bleidenstadt:

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Salontheater

In Taunusstein-Hahn:

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

In Taunusstein-Watzhahn:

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Wingsbach

- Bushaltestelle

In Aarbergen-Michelbach:

- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz

Alle übrigen Aarbergener Ortsteile werden am Wochenende **nicht mehr** angefahren.

In Hohenstein fährt das Bus'je zu den bekannten Fahrzeiten von Haus zu Haus:

Montag bis Donnerstag 07.30 - 24.00 Uhr
 Freitags 07.30 - 02.00 Uhr
 Samstags 18.00 - 02.00 Uhr
 Sonntags 15.30 - 22.00 Uhr

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter der Telefonnummer 06120/29-0 entgegengenommen.

Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Nummer 0151/11655330.

Das Bus'je wird von Montag bis Donnerstag um 22.00 Uhr seinen Dienst beenden, wenn bis 21.30 Uhr keine Vorbestellungen mehr eingegangen sind.

Freitags und Samstags wird das Bus'je seinen Dienst um 24.00 Uhr beenden, wenn bis 23.30 Uhr keine Vorbestellungen mehr eingegangen sind.

Hohensteiner Bus'je an Weihnachten und Silvester



An Weihnachten und Silvester fährt unser Bus'je wie folgt:

Zweiter Weihnachtsfeiertag (Donnerstag):
 14.00 bis 24.00 Uhr

Silvesterabend (Dienstag): 14.00 bis 02.00 Uhr

Neujahr (Mittwoch): 14.00 bis 24.00 Uhr

An Heiligabend und am Ersten Weihnachtsfeiertag fährt das Bus'je nicht.

Vorbestellungen können wie gewohnt entgegengenommen werden:

Bürgerbüro: 06120/29-0

Handy Bus'je: 0151/11655330

Die Bus'je Fahrer und Fahrerinnen und die Belegschaft des Bürgerbüros wünschen Ihnen und Ihren Familien schöne und erholsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gemeindeverwaltung Hohenstein geschlossen

Gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes vom 25. September 2019 ist das Rathaus der Gemeinde Hohenstein in der Zeit vom 24. Dezember bis einschließlich 01. Januar 2020 geschlossen.

In dringenden Fällen (Notfällen) sind die Mitarbeiterin aus dem Bereich Friedhofsamt sowie ein Mitarbeiter des Bauhofes wie folgt telefonisch erreichbar:

Friedhofsamt: Frau Elke Barth, Tel. 06128/945300

Bauhof: Herr Ralf Guckes, Tel. 0160/3635061

Am 02. Januar 2020 stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Hohenstein wieder zu den gewohnten Sprechstunden im Rathaus zur Verfügung.

Daniel Bauer, Bürgermeister

Winterdienst 2019

Info

Die Gemeinde Hohenstein mit ihren sieben Ortsteilen verfügt über ein Straßennetz mit über 60 km Lauflänge.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass beim Winterdienst die Reihenfolge der Ortsteile und Straßen durch einen Dringlichkeitsstufenplan, der durch den Gemeindevorstand beschlossen wurde, geregelt wird.

Der Stufenplan ist in drei Kategorien unterteilt.

Abweichend von diesem Dringlichkeitsstufenplan ist eine geänderte Reihenfolge bei örtlich unterschiedlichen Witterungsverhältnissen möglich, um den tatsächlichen Anforderungen besser gerecht werden zu können.

In diesem Turnus kann es in Spitzenzeiten zu Verzögerungen kommen. Wir weisen darauf hin, dass beim Parken außerhalb der beschilderten und markierten Flächen die Straße nicht geräumt und gestreut werden kann. Auch ist beim Parken des Fahrzeuges darauf zu achten, dass die verbleibende Durchfahrtsbreite nach Stvo 3,05 m beträgt. In diesem Turnus kann es in Spitzenzeiten zu Verzögerungen kommen.

4. Lebendiger Adventskalender in Strinz-Margarethä

Unter diesjähriger Adventskalender ist wirklich gut gefüllt. Die Türchen öffnen sich ab 18.00 Uhr wie folgt:

Datum	Name	Straße, Hausnummer
01.	Familie Seel	Scheidtalstr. 25C
05.	Turnverein	Aubachhalle
06.	Familie Wagner	Waldstr. 62
07.	Peter Krag	Am Sonnenhang 21
09.	Familie Kimpel	Dornstr. 19
10.	Bücherstüb'	Aubachhalle
12.	Familien May & Krüger	Unterhalb Auber Str. 2
14.	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrgerätehaus
15.	Familien Grimm & Enders	Obere Pfalzstraße
18.	Hausgemeinschaft Fleck & Co.	Schulstr. 5 & 5a
19.	Familie Lämmer	Am Hirtenpfad 4
20.	Freundeskreis Strinz-Aube	Schulstr. 11 (bei Fam. Weber)
21.	Familie Rohn	Scheidtalstr. 9
22.	BBC	Schulstr. 4 (bei Fam. Rosar)

HINWEIS: Türchen Nr. 13 entfällt

„LIMES IM HOFGUT“
 DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
 9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.
 DER EINTRITT IST FREI
www.limes-in-hohenstein.de

■ Brennholzverkauf der Gemeinde Hohenstein

Aufgrund rechtlicher Vorgaben des Kartellamtes und des Datenschutzes wurde der komplette Holzverkauf von der Waldbetreuung entkoppelt. Dies betrifft auch den Brennholzverkauf, welcher bislang über die Revierförstereien abgewickelt wurde.

Durch diese Veränderungen ergeben sich für die Brennholzkunden der Gemeinde Hohenstein folgende Neuerungen:

Das Brennholzbestellformular ist ab dem **01.10.** nur noch im Bürgerbüro im Erdgeschoss des Rathauses in Papierform, im Hohensteiner Blättchen oder online unter www.hohenstein-hessen.de erhältlich.

Das ausgefüllte Formular ist bis zum 30.12.2019 entweder im Bürgerbüro abzugeben oder per Fax an die Nummer 06120/2940 oder als E-Mail an jens.rejszer@hohenstein-hessen.de zu senden.

Der Bestellung ist **eine Bescheinigung** über die erfolgreiche Teilnahme an einem Motorsägen-Lehrgang am liegenden Holz **beizufügen**.

Nach der Loseinteilung durch den Forstbetrieb erhält der Kunde eine Rechnung über die bestellte Menge und eine Lagekarte. Innerhalb der 14-tägigen Zahlungsfrist hat der Kunde die Möglichkeit, das Brennholz in Augenschein zu nehmen. Eine Einweisung vor Ort durch die Revierleitung findet nicht mehr statt.

Nach Eingang des Rechnungsbetrages bei der Gemeindekasse und dem Erhalt des Abfuhrscheins kann der Kunde mit der Aufarbeitung beginnen.

Die Preise für Laubholz bleiben zum Vorjahr unverändert, der Preis für Fichtenkäferholz beträgt 20,00 € / Fm.

Nähere Informationen können Sie dem Bestellformular entnehmen. Für weitere Fragen steht Ihnen im Rathaus Herr Rejszer unter der Telefonnummer 06120 / 2923 oder unter jens.rejszer@hohenstein-hessen.de zur Verfügung

Gemeinde Hohenstein

Schwalbacher Straße 1 · 65329 Hohenstein · Fax: (06120) 2940



Brennholzbestellung in der Gemeinde Hohenstein für die Saison 2019/2020

Besteller:

Name: _____

Anschrift: _____

Ortsteil: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Hiermit bestelle ich verbindlich im Ortsteil:

(im Ausnahmefall kann auch das Brennholz aus einem benachbarten OT stammen)

- Breithardt
 Steckenroth
 Strinz- Margarethä
 Hennethal
 Born
 Burg-Hohenstein
 Holzhausen ü.A.

..... Raummeter Schlagabraum Hartlaubholz*¹ im Bestand zu 20,-€ je Rm *²

..... Raummeter Schlagabraum Nadelholz im Bestand zu 5,-€ je Rm *²

..... Festmeter gerücktes Buchen-Industrieholz am Weg zu 50,-€ je Fm*³ (entspricht 35,-€ / Rm *²)

..... Festmeter gerücktes Eichen-Industrieholz am Weg zu 40,-€ je Fm*³ (entspricht 28,-€ / Rm *²) Angebot nur solange Vorrat vorhanden, bitte Alternative nennen.

..... Festmeter gerücktes Fichten-Industrieholz am Weg zu 20,-€ je Fm*³ (entspricht 14,-€ / Rm *²)

Ort, Datum

Unterschrift

*¹ Hartlaubholz (umfasst Eiche, Buche, Hainbuche, Ahorn, Erle, Kirsche, Birke)

*² Rm = Raummeter

*³ Fm = Festmeter



Weihnachtsmarkt in Breithardt



Eröffnung am Samstag mit Bürgermeister Daniel Bauer, Ortsvorsteher Andreas Gerloff, Ortsbeirat Breithardt und Vertretern der 3 wohltätigen Institutionen.



Viele Hohensteiner und Gäste aus Nah und Fern sind am vergangenen 1. Advent-Wochenende dem Ruf aus Breithardt gefolgt und besuchten bei Sonnenschein und winterlich kalten Temperaturen den traditionellen Weihnachtsmarkt in Breithardt.

Nach der offiziellen Eröffnung am Samstag durch Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsvorsteher Andreas Gerloff verteilte A. Gerloff im Namen des Ortsbeirates Geldspenden in Höhe von je 500,00 € an die Breithardter Kindertagesstätte, an die Schule für Praktisch Bildbare sowie an den Fußball-Fanclub „Sonnendeck“.

Danach zog es die Gäste zu den vielen Ständen mit Weihnachtsschmuck, Deko-Artikeln oder Handarbeiten. Die Essensstände hatten 2 Tage Hochkonjunktur und die Glühwein- und sonstigen Getränkebudens nicht minder.

Ein besonderer Anziehungspunkt war wie jedes Jahr das Landfrauen-Café mit leckeren Torten und Kuchen.

Der herausragende Programmpunkt des Samstags war die 22. gut besuchte Adventsvesper der Sängervereinigung Breithardt 1881 e.V. in der Evangelischen Kirche. Der Gemischte Chor unter der Leitung von Angelika Seip stimmte mit bekannten Adventsliedern die Weihnachtszeit ein. Am Klavier begleitete Esther Zapfl. Elisabeth Watzal brillierte mit zwei Solo-Gesängen und Gisela Diefenbach spielte ein Potpourri weihnachtlicher Lieder auf der Kirchenorgel. Die neue 1. Vorsitzende Bärbel Czermin übernahm die Moderation und trug auch ein Weihnachtsgedicht vor.

Kirchliche Worte steuerte Pfarrerin Nicola Züls bei.

Später war gemeinsames Singen von Weihnachtsliedern mit Gisela Diefenbach, der Volksliedergruppe Strinz-Margarethä und den anwesenden Gästen angesagt.

Höhepunkte des Sonntags waren das Weihnachtsmusical „Was ist Weihnachten?“ von und mit Johanna Dick und dem Kinder- und Jugendchor „Quincies“ in der Evangelischen Kirche sowie die weihnachtlichen Melodien des Posaunenchores Breithardt/Strinz-Margarethä vor der Halle.

Die Schule für Praktisch Bildbare war mit einem Stand vertreten und die Bären-Werkstatt bot einen Workshop für Kinder an, bei dem sie lernten, wie ein Teddy entsteht. Eine Weberin zeigte die alte Kunst am Webstuhl und nebenan konnten die Kinder aus Ton selbst kleine Kunstwerke fertigen.

An beiden Tagen kam der Weihnachtsmann zu Fuß, da die Eselskutsche wegen der Baustellen-Umleitung nicht fahren durfte.

Natürlich hatte er seinen Sack dabei, prall gefüllt mit Schoko-Nikoläusen für die Kinder.

Es war wieder ein rundherum schöner Weihnachtsmarkt in Breithardt vor der historischen Kulisse der Evangelischen Kirche und der Alten Schule.

Das Organisations-Team „Ortsbeirat Breithardt - AG Weihnachtsmarkt“ freut sich über den Erfolg ihres Weihnachtsmarktes und wünscht allen Besuchern, Gästen und Hohensteiner Bürgern



*Eine schöne
Adventszeit
und
Frohe
Weihnachten*



■ Lösung gefunden - Essen auf Rädern - Start am 02. Januar 2020

In den Gemeinden Aarbergen, Hohenstein und Heidenrod konnten Kunden, die mit „Essen auf Rädern“ beliefert wurden, bislang auf den Dienst des Seniorenstifts Katzenelnbogen zurückgreifen. Doch der von der Theodor-Fliedner-Stiftung getragene Lieferant fährt Mahlzeiten nur noch bis zum Jahresende aus. Betroffen sind rund 50 Kunden in Aarbergen und Hohenstein, mit Heidenrod summiert sich die Zahl auf rund 90 zu liefernde Mahlzeiten.

Obwohl es nicht in den Zuständigkeitsbereich der einzelnen Kommunen falle, fühle man sich doch für seine Bürger verantwortlich, bestätigen die Bürgermeister der Gemeinden, Matthias Rudolf (Aarbergen), Daniel Bauer (Hohenstein) und Volker Diefenbach (Heidenrod), unisono. „Es ist unsere soziale Verpflichtung, diese Menschen nicht im Regen stehen zu lassen und für sie rechtzeitig eine adäquate Lösung zu finden“, betont Bürgermeister Matthias Rudolf.

So hat der Rheingau-Taunus-Kreis zu einem „Runden Tisch“ eingeladen, an dem nicht nur die Bürgermeister der betroffenen Gemeinden, sondern auch Hilfsorganisationen aus dem Kreisgebiet eingeladen waren. Geprüft werden musste, welcher Anbieter den sehr großflächigen ländlichen Raum abdecken könnte. „Logistisch gesehen ist es eine Herausforderung“, erklärt Simone Prohm, Dienststellenleiterin Soziale Dienste der Malteser Hilfsdienst gGmbH in Oestrich-Winkel, denn für eine optimale Versorgung sind strategisch klug organisierte Touren, genügend Personal und ausreichend viele Fahrzeuge von Nöten. Da Bürgermeister Volker Diefenbach für seine Heidenroder Bürgerinnen und Bürger eine eigene Lösung gefunden und als Anbieter die Gaststätte „Zum Taunus“ in Zorn ins Boot geholt hat, konzentrieren sich die Hilfsorganisationen nun auf die beiden Nachbargemeinden. „Wir sind bereit, eine Versorgung in Hohenstein und Aarbergen anzubieten“, so Prohm. Dabei wird der Malteser Hilfsdienst, der vorrangig im Rheingau „Essen auf Rädern“ ausliefert, vom Caritasverband

Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V. unterstützt. „Wir kommen aus Wiesbaden und beliefern auch Taunusstein, so können wir Ortschaften am Rande Hohensteins auch noch gut in unsere Touren integrieren“, sagt Gregor Petermann, Abteilungsleiter der Mobilen Altenhilfe beim Caritasverband Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V. **Die Auslieferung durch den Malteser Hilfsdienst und den Caritasverband startet am 02. Januar 2020.** Kunden können täglich aus sechs Menüs wählen, auch Diät- und Sonderkost ist im Angebot enthalten. Um den sozialen Service langfristig aufrecht erhalten zu können, haben sich die Kommunen Aarbergen und Hohenstein zusammen mit dem Rheingau-Taunus-Kreis zunächst auf eine finanzielle Unterstützung geeinigt, die die Wirtschaftlichkeit des Dienstes sicherstellen soll. „Ich bin stolz darauf, dass wir auch in Zukunft die Versorgung mit warmen Mahlzeiten in unseren Städten und Gemeinden gewährleisten können. Der Service `Essen auf Rädern` ist ein wichtiges niederschwelliges Angebot, das den Erstkontakt mit hilfsbedürftigen Menschen ermöglicht“, betont Landrat Frank Kilian.

Um den Bedarf planen zu können, sollen sich Kunden und Interessierte in ihren jeweiligen Rathäusern oder bei den Hilfsorganisationen melden. Dort erhalten sie auch alle weiteren Informationen zur mobilen Essensversorgung.

Gemeinde Hohenstein:

Jugend- und Seniorenreferat

Beate Heiler-Thomas, Tel. 06120/2924

E-Mail: beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de

Malteser Hilfsdienst:

Beate Roos, Tel. 06723/681412

E-Mail: mms-rmb@malteser.org

Caritasverband:

Heike Morell, Tel. 0611/58079960

E-Mail: ear-cv@caritas-wirt.de

■ Anzeigen- und Redaktionsschlussstermine

Ausgabe Blättchen	Erscheinungsdatum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 50	13.12.2019	09.12.2019
KW 51+52	20.12.2019	16.12.2019 (Letzte Ausgabe in 2019)
KW 01	03.01.2020	18.12.2019 (Bitte beachten!)

Allgemeine Redaktion: Frau Held

Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01; 1. Stock

E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Jung sein in Hohenstein/Älter werden in Hohenstein:

Frau Heiler-Thomas Tel. 06120/2924 - Zimmer 0.03, Erdgeschoss (links)

E-Mail: beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert (vormittags)

Tel. 06120/2948 - Zimmer 3.04, 3. Stock

E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

» Bürgerservice

■ Abholung von Personalausweisen und Reisepässen

Personalausweise die bis zum **22.11.2019** und Reisepässe die bis zum **08.11.2019** beantragt wurden, können im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung während den Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 07.30 bis 11.30 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr
Mittwoch von 15.30 bis 18.30 Uhr
abgeholt werden.

Wir weisen diesbezüglich darauf hin, dass bei der Abholung die alten Ausweise bzw. Reisepässe, soweit vorhanden, mitzubringen sind.

Bitte beachten Sie, dass der Personalausweis nur dann abgeholt werden kann, wenn Sie den PIN-Brief der Bundesdruckerei erhalten haben. Die Abholung des Ausweises/Passes ist auch mit einer Vollmacht möglich.

Bei der Vollmacht zur Abholung eines Personalausweises ist darauf zu achten, dass der **Vollmachtgeber auch den Empfang des PIN-Briefes bestätigt**.

■ Neubeantragung von Personalausweisen und Reisepässen

Für die Beantragung eines neuen Bundespersonalausweises und/oder Reisepasses ist es erforderlich, dass der Antragsteller persönlich erscheint.

Hierfür sind folgende Dokumente vorzulegen:

- bisheriger Ausweis bzw. Reisepass
- aktuelles biometrietaugliches Passfoto
- Geburts- bzw. Heiratsurkunde, sofern noch kein Ausweis/Pass vorhanden ist oder der bisherige Ausweis/Pass **nicht** von der Gemeinde Hohenstein ausgestellt wurde

Die Bearbeitungsdauer liegt zurzeit für Personalausweise bei ca. zwei bis drei Wochen, für Reisepässen bei ca. drei bis vier Wochen.

■ Öffnungszeiten Rathaus

Montag, Dienstag und Donnerstag von 07.30 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr, Mittwoch 07.30 bis 11.30 Uhr und 15.30 bis 18.30 Uhr und Freitag 07.30 bis 11.30 Uhr. Tel. 06120/29-0.

E-Mail: info@hohenstein-hessen.de

■ Standesamt Aartal

Die Ansprechpartner des Standesamtes Aartal, das für die Gemeinde Hohenstein zuständig ist, Anke Peters und Joachim May, finden Sie im Taunussteiner Rathaus, Aarstraße 150 im Erdgeschoss, Zimmer 04 und 05.

Sprechzeiten sind montags bis freitags von 08.00 - 12.00 Uhr, zusätzlich mittwochs von 16.00 - 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung. Standesamt-aartal@taunusstein.de oder Tel. 06128/241-317 oder 06128/241-315, Fax: 06128/241-319.

■ Archiv des Standesamtes Hohenstein

Das Archiv des Standesamtes Hohenstein mit Geburten-, Heirats- und Sterbebüchern befindet sich bei der Gemeindeverwaltung Hohenstein, Rathaus, Schwalbacher Straße 1. Hier erhalten Sie beglaubigte Kopien bestimmter Jahrgänge.

Breithardt:

01.10.1874 - 1891 Michelbach, jetzt Aarbergen

Breithardt und Steckenroth:

Geburtenbuch von 1892 - 1906, Heiratsbuch von 1892 - 1938 und Sterbebuch von 1892 - 1988

Burg-Hohenstein:

Vor 1972 (Archiv) Geburts-, Heirats- und Sterbebücher sind beim Standesamt 65307 Bad Schwalbach, nach 1972 beim St.Amt 65232 Taunusstein

Holzhausen über Aar:

Vor 1972 (Archiv) Geburts-, Heirats- und Sterbebücher sind beim St.Amt 65326 Aarbergen, ab 1973 beim Standesamt 65232 Taunusstein

Strinz-Margarethä:

Geburtenbuch von 1874 - 1906, Heiratsbuch 1874 - 1938, Sterbebuch 1875 - 1972

Born:

01.10.1874 - 1972 Bleidenstadt, jetzt Standesamt 65232 Taunusstein

Hennethal:

Archiv und St.Amt Hünstetten, jetzt 65510 Idstein

Hohenstein:

Sterbebuch vom 01.07.1972 bis 1988

Ansprechpartnerin Frau Klankert, Tel. 06120/2948, E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

Terminabsprachen nach telefonischer Vereinbarung.

■ VdK - Kreisverband Untertaunus-

- Seniorenzentrum -

Lessingstraße 28, 65232 Taunusstein-Hahn

Tel. 06128/936255, Telefax: 06128/246410.

Sprechstunden: mittwochs und donnerstags von 09.00 bis 19.00 Uhr.

Das Hohensteiner Bus'je fährt Sie dorthin. Internet: www.vdk.de/kv-untertaunus

Das Hohensteiner Bus'je fährt bis an das Seniorenzentrum. Haltestelle Lessingstraße. Unter Tel. 06120/2925 können Sie es vorbestellen.

» Schulnachrichten

■ Aartalschule Aarbergen-Michelbach



Mit dem Traktor nach Berlin

Der Schriftsteller Martin Muser nahm die Sechstklässler der Aartalschule mit auf Finn und Jollas spektakuläre Odyssee.

Als Finn auf der Zugfahrt zu seiner Mutter Rucksack, Fahrkarte und Geld geklaut bekommt, ist er zunächst aufgeschmissen. Dank des Mädchens

Jolla findet er unkonventionelle Wege, die 50 km nach Berlin zu meistern. Muser las aus seinem Buch „Kannawoniwasein!“, was aus dem Berlinerischen übersetzt „Das kann ja wohl nicht wahr sein!“ heißt. Auf der Flucht vor der Polizei und mit dem festen Ziel vor Augen, den Dieb zu fassen, steht diese Aussage seinen literarischen Figuren oftmals auf der Stirn geschrieben. Gekonnt imitiert der bekannte „SOKO“-Drehbuchautor die Stimmen seiner Gestalten und sorgt für Gefühlsreaktionen im jungen Publikum, so zum Beispiel als sich das „Dreamteam“ Finn plus Jolla auf der Flucht vor der Polizei in einem Restmüllkübel verstecken muss und Bekanntschaft mit einer gefüllten Kinderwindel macht. Igitt!



„Woher kommt ihre Inspiration für die Bücher?“, wollte Emilia aus der Klasse 6 wissen. Sie und ihre MitschülerInnen saßen gebannt vor dem 54 Jahre alten Berliner Autoren, der im Rahmen des „Lese-fests“ mit Organisatorin Sabine Stemmler durch den Rheingau-Taunus-Kreis tourt. „Tja, ich überlege mir, was ich als Kind gerne gelesen habe, studiere die Zeitung und verschaffe mir so Schreibanlässe“, erklärte der Schriftsteller. So stamme Finns Situation am Anfang des Buchs aus einem Bericht über einen Jungen, der allein und ohne Fahrkarte in einem Zug aufgegriffen worden sei. „Dann überlege ich mir, wie es dazu gekommen sein und wie die Geschichte weitergehen könnte.“ Fertig war die Idee für das Buch und auch für Band zwei und drei gab es genug Stoff. Auf die Frage, war-

um er nach der „Trilogie“ aufhöre, sagte er schmunzelnd: „Finn und Jolla wären dann in der Pubertät - und das ist mir zu anstrengend!“ An dieser Stelle mussten vor allem die Lehrer grinsen.

Unterstützt wurde dieser Beitrag zur Leseförderung von der Gemeinde Aarbergen. So waren auch Bürgermeister Matthias Rudolf und Manuela Schrader im Publikum. Sie hatten, da die Lektüre vom Thema „Freundschaft“ handelt, passende Armbändchen dabei, mit denen die Kids nach der Lesung am Handgelenk glücklich abmarschierten. Autogrammkarten als Lesezeichen gab es noch oben drauf.

Ob der verschollene Sohn bei seiner Mutter in Berlin ankommt? Wer dies wissen will, sollte sich das Buch und seine Fortsetzung in der Gemeinde- und Schulbücherei an der Aartalschule ausleihen. Dort warten handsignierte Exemplare auf ihre Leserschaft.

Einladung zum



besinnlichen Adventskonzert

der Aartalschule am

Freitag, 13. Dezember

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: Evangelische Kirche, Kirchstraße, Michelbach

Der Chor der fünften und sechsten Klassen unter der Leitung von Gabriele Lang-Engelhardt präsentiert Lieder zum Advent und Weihnachten.

Das „Kleine Ensemble“ von Marion Mager musiziert. Instrumentensoli und stimmungsvolle musikalische Impressionen werden dargeboten.

Durch den Abend führen Tufan Can (Kl. 9c) und Damla Yenici (Kl. 9b).

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.*



» Wir gratulieren

■ Herzlichen Glückwunsch der Jubilarin

Ortsteil Breithardt

Helene Korn, Langgasse 45 zum 80. Geburtstag am 14. Dezember

» Unsere Jubilare

■ Christel Reymann (Strinz-Margarethä) wurde 80 Jahre



Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsvorsteherin Edith Karls überbrachten der Jubilarin Christel Reymann am 29. November die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Strinz-Margarethä zum 80. Geburtstag.

» Jung sein in Hohenstein

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.



Speziell für Kids - egal ob Junge oder Mädchen:

Kindergeburtstag 2020 einmal anders (7 - 11 Jahre)

Planen Sie schon jetzt die Kindergeburtstage und sichern sich den Termin - feiern Sie in der Natur. Stimmen Sie unter Tel. 06124/722429

mit Christine Ott Termin und Programm ab. Themenschwerpunkte können unter anderem sein: Barfußwanderung, Wassertreten, Kräuterkunde und Kräutersnacks, Phantasieisen, Basteln, Kräuterdinks (Limo), selbstgemachte Brotaufstriche, Geburtstagspizza u.v.m. Um einen zeitlichen Vorlauf von mindestens 8 Wochen bei Anmeldung wird gebeten. Die Ausrichtung ist in Bad Schwalbach oder in Idstein möglich.

■ Weihnachtsgeschenke in letzter Minute - Filzen für Kids ab 10 Jahren

Marianne van den Berg stellt im Kneipp-Kurs verschiedene Nassfilztechniken vor, mit denen unterschiedliche Werkstücke wie z.B. kleine Taschen, Gefäße, Blumen, Kugel etc. hergestellt werden können. Es wird mit Wolle, Wasser und Seife gearbeitet. Der Workshop richtet sich an Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene. Er findet am 16.12. von 16.00 - 18.00 Uhr in den Kneipp-Räumen in der Emser Straße 3 statt. Auskunft und Anmeldung: Tel. 06124/3968 oder mberg@marilana.de

Weitere Kursausschreibungen finden Sie unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de und erhalten Sie beim Kneipp-Telefon: 06124/722429.

» Älter werden in Hohenstein

■ Die schönen Seiten des Herbstes

Die Wanderung des Hohensteiner Wanderkreises am Donnerstag, 21. November fand bei ruhigem, aber typischem Novemberwetter statt. Nebel hatte die Landschaft um Burg-Hohenstein in mildem weichem Licht erscheinen lassen - oder wie man heute sagen würde - „gesoftet“. 20 Wanderinnen und Wanderer durchstreiften die Gemarkung, wovon der größte Teil mit Horst Bernstein pünktlich um 14.00 Uhr vom Dorfgemeinschaftshaus in Richtung Lieberg'sche Höfe aufbrach.



Pferde auf einer Koppel zeigten mit temperamentvollen Sprüngen pure Lebensfreude und standen hernach am Gatter, als ob sie für ihre Darbietung auf ein Leckerli warteten. Die Fernsicht bis zum Hochaunus war den Teilnehmern heute verwehrt. Die Windkraftanlagen in der näheren Umgebung waren hingegen noch gut sichtbar und wegen des schwachen Windes auch nur dezent zu hören. Im Forst angekommen konnten die Wandersleute die schönen Seiten des Herbstes bewundern. Neben bereits völlig kahlem Buchengezweig buhlten andere Artgenossen mit noch grünem bis dunkelbraunem Laub um unsere Aufmerksamkeit. Selbst Fichten bringen dort, wo sie die Trockenheit gut überstanden haben, einen angenehmen Kontrast und nicht zu vergessen die Lärchen, deren Wuchs zu allen Jahreszeiten den Wanderführer begeistern und die im Herbst mit gelben zarten Nadeln leuchten.

Von der Kreuzung mit dem Gedenkstein für einen Forstmann lief die Gruppe ein kurzes Stück in Richtung Lindschied und alsbald oberhalb des Kohlgrabens am Hang des Silberberges entlang. Auf ordentlichen Forststraßen mit wenigen Höhenunterschieden konnte der Berg zügig umrundet werden. Dort, wo einmal der Hof Gieshübel stand, wurde selbstverständlich verweilt und Gelegenheit zu Informationen gegeben.

Bei der Kreuzung mit dem Gedenkstein war dann die Umrundung des Silberberges abgeschlossen und es wurde der Rückweg zum Oberdorf angetreten. Ein Teil der Wanderer nahm den Weg zum Unterdorf auf sich und man traf sich dort im Landgasthof Wiesenmühle zur Schlussrast mit den Kurzstrecklern. Familie Jung hatte im Nebenraum für die Wanderer eine Tafel eingedeckt, wo nach anfangs munterem Geplaudere bald „gefräbige“ Stille eintrat. Essen und Trinken schmeckten, die Wanderung hatte auch Zustimmung gefunden und so verabschiedeten sich am Schluss zufriedene Wanderer bis zum nächsten Mal.

Aus organisatorischen Gründen erscheint die Ankündigung für die nächste Wanderung

in Holzhausen über Aar am 05. Dezember erscheint in dieser Ausgabe verspätet. Die „treuen“ Wanderinnen und Wanderer werden Bescheid wissen. Geplant ist eine etwa 7 km lange Wanderung. Interessierte treffen sich um 14.00 Uhr auf dem Wanderparkplatz am Roten Berg. Zur Schlussrast erwartet die Familie Schuhmacher die Wanderer im Gasthaus Lindenbrunnen. Fragen zur Teilnahme an den Wanderungen beantwortet gerne der Wanderführer Horst Bernstein, Kontakt 06124/12357. Alles Wissenswerte zum Hohensteiner Wanderkreis finden Interessierte auf der Homepage des Wanderkreises <http://hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com>

■ Weihnachten im Lesekreis

Am Dienstag, 17. Dezember treffen sich die Teilnehmer des Lese- und Gesprächskreises zum letzten Mal in diesem Jahr. Traditionell werden alte und neue Weihnachtsgeschichten mitgebracht und vorgelesen und Pläne für das neue Jahr gemacht. Es geht los um 19.30 Uhr im Alten Rathaus in Born. Weitere Auskunft gibt gerne Hildegard Bernstein. Kontakt 06124/12357.

■ Borner Spätlese weihnachtlich

Im Dezember trifft sich die Borner Spätlese nur zwei Mal, am 03. und am 10., dann zur diesjährigen Weihnachtsfeier. Beide Treffen beginnen wie gewohnt um 15.00 Uhr im Alten Rathaus. Nach dem 10. gibt es eine kleine Pause und am Dienstag, 07. Januar kommen alle hoffentlich wieder gesund zusammen.

■ Hohensteiner Tanzkreis - „Tanz einfach mit!“

Der Tanzkreis trifft sich jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth. Sie können gerne mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte. Hildegard Bernstein, die qualifizierte Seniorentanzleiterin, beantwortet gerne Ihre Fragen. Kontakt unter 06124/12357. Infos auch unter www.hohensteiner-tanzkreis.jimdo.com. Der Tanzkreis ist Mitglied im Bundesverband Seniorentanz e.V.

■ Letztes Treffen des Computerkreises, Neue willkommen

Seit vielen Jahren treffen sich ältere Bürgerinnen und Bürger in Tausenstein Obere Aar in der Gesamtschule Obere Aar, um „am Rechner fit“ zu werden. Jetzt ist wieder Platz geworden für weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Die Treffen finden zwei Mal im Monat donnerstags von 15.45 bis 17.45 Uhr statt, zum letzten Mal in diesem Jahr am 12. Dezember. Vielleicht will jemand mal hineinschnuppern.

Unter fachkundiger Anleitung werden teilnehmerorientiert die verschiedensten Themen erarbeitet und aktuelle Fragen geklärt. In den nächsten Treffen liegt der Schwerpunkt bei Tabellenkalkulation (LibreOffice-Calc, ähnlich MS-Excel). Nach Vermittlung der Oberfläche und Funktionen soll ein Haushaltsbuch und eine Bücherverwaltung - jeweils mit flexiblen Auswertungsmöglichkeiten - entworfen werden.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt pro Halbjahr 30,00 €. Hiervon erhält der Förderverein der Gesamtschule Obere Aar den größten Anteil als Dank dafür, dass die Gruppe die Räumlichkeiten der Schule nutzen kann.

Sollten Sie Interesse haben, wenden Sie sich einfach an Helmut Pelzer. Kontakt 06120/5788. Er beantwortet Ihnen gerne alle weiteren Fragen und nimmt Ihre Anmeldung entgegen.

■ Traditionelle Weihnachtsfeier im Gasthaus Taunus

Auch im Dezember in der Adventszeit finden die gemütlichen Treffen im Haus des Dorfes ab 14.30 Uhr statt. Dann stehen Weihnachtsgedichte und -geschichten sowie Weihnachtslieder auf dem Programm. Aber auch gespielt wird wieder. Die traditionelle Weihnachtsfeier mit Mittagessen und Kaffeetrinken findet am Mittwoch, 18. Dezember ab 12.00 Uhr im Gasthaus Taunus statt. Mit einem kleinen Rückblick auf das vergangene Jahr endet dieses dann auch.

■ Sonniger Herbst trifft sich zur Weihnachtsfeier

Zur Weihnachtsfeier mit Jahresblick treffen sich die Mitglieder des Sonnigen Herbsts am Dienstag, 10. Dezember um 17.00 Uhr im Gasthaus Lindenbrunnen in Holzhausen über Aar.

Volksliedgruppe singt Weihnachtslieder

Zum letzten Mal in diesem Jahr trifft sich die Gruppe am Freitag, 06. Dezember um 18.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, neben der Kirche in Strinz-Margarethä. Alle, die gerne singen - egal wie alt! - sind herzlich eingeladen. Und ganz bestimmt werden dieses Mal ganz viele Weihnachtslieder gesungen. Fragen dazu beantwortet gerne Gisela Diefenbach, Telefon 06128/1566.

■ Weihnachtsfeier im Seniorenclub Breithardt

Am 11. Dezember wird es einen gemütlichen Weihnachtskaffee mit Peter Falkner geben. Er begleitet die Weihnachtslieder auf dem Akkordeon. Anschließend bekommt jeder ein kleines Geschenk überreicht. Vor der Weihnachtspause findet am 18. Dezember um 17.00 Uhr ein Treffen in der „Eule“ zum Abendessen statt. Das erste Treffen im nächsten Jahr wird im nächsten Hohensteiner Blättchen bekannt gegeben. Der Breithardter Seniorenclub wünscht allen Breithardter Seniorinnen und Senioren schöne Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr.

» Vereine und Verbände

■ TGSV Holzhausen über Aar e.V.



sucht Nachfolge....

Der TGSV sucht für seine beiden Kinderturngruppen im Breitensport zum Jahresende eine (oder gerne auch zu zweit) Nachfolge für ihre langjährige Übungsleiterin.

Stundeninhalte sind „Bewegung, Spiel und Spaß“.

Ein Übungsleiterschein ist nicht erforderlich, die Ausbildung zum Übungsleiter wird aber finanziell vom Verein unterstützt.

Übungszeiten sind kurzzeit:

mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr (3 - 6-jährige) **und** 17.30 bis 18.30 Uhr ab 6 Jahre

Gerne kann man Kontakt mit Karin Sager (06120/4741) aufnehmen um Einzelheiten zu besprechen.

Vorweihnachtszeit ist wieder Theaterzeit in Holzhausen

Für die Theatergruppe des TGSV Holzhausen laufen bereits seit Anfang November die Proben für die neue Theateraufführung. Die Rollen sind verteilt, die Proben nehmen einen großen Zeitaufwand ein und am Bühnenbild wird fleißig gebaut.

Nicht nur die Akteure fiebern der Premiere am 25. Dezember, 20.00 Uhr, im DGH in Holzhausen über Aar entgegen, sondern auch zahlreiche Theaterfans aus der gesamten Region.

„Eine Leiche zum Knutschen“ - so der Titel des neuen Stücks.

Seit Anfang November trifft sich die Theatergruppe, um sich mit dem diesjährigen Theaterstück vertraut zu machen. Beim Lesen des Stückes versuchen sich die Mitglieder der Theatergruppe schon in ihre Rolle ein zu finden.

Ab Dezember, wenn der Text weitestgehend sitzt, geht es mit den Proben auf der Bühne los. Ein Blick in die Probenarbeiten verrät: Auf der liebevoll gestalteten Bühne - von der Theatergruppe mit Ih-

ren Helfern wieder selbst gebaut- wird es rund gehen und wieder viel zu lachen geben. Wer die Laien-Theatergruppe des TGSV Holzhausen kennt, weiß, dass es auch beim neuen Stück wieder turbulent und lustig zugehen wird.

Kurz zum Inhalt: Robert Rosig lebt in einem großen Wohnblock einer Großstadt. Polizeisirenen schrecken ihn aus dem Bett, denn gegenüber wurde eine Bank überfallen.

Der Täter wurde dabei beobachtet, wie er in eben jenen Wohnblock flüchtet, worauf dieser von der Polizei abgeriegelt wird. Kurz vor der Absperrung bekommt Herr Rosig noch ein mysteriöses Paket, das er am liebsten gleich wieder loswerden würde. Doch der beflissene Postbote weigert sich, dieses wieder mitzunehmen und verabschiedet sich eilig.

Und dann steht auch schon die Polizei, dein Freund und Helfer, in Gestalt des scharfsinnigen Inspektors Iltis vor der Tür. Was dann eine junge Frau im Brautkleid und ein Staubsaugerverkäufer mit der sich schnell zuspitzenden Grotteske zu tun haben, das Liebe Theaterfreunde, können Sie nur auf eine Art herausfinden: Mit einem Besuch einer unserer 3 Theatervorstellungen am 25.12., 28.12. oder am 05.01.2020.

Die Theatergruppe vom TGSV bringt das kriminalistische Heiterkeitsspektakel aus der Feder von Gerry Jansen amüsant und erfrischend auf die Bühne. Der TGSV und die Theatergruppe freuen sich darauf, die Besucher zur Premiere am 25.12., 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr), am 28.12., 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr) sowie zusätzlich am 05.01.2020, 18.00 Uhr (Einlass 17.00 Uhr) mit einem Glas Sekt begrüßen zu dürfen.

Der Kartenvorverkauf für die 3 Theatervorstellungen hat bereits begonnen.

Weitere Karten können ab sofort in unbegrenzter Anzahl bei Wolfgang Bingel, Klosterstraße 5a, erworben werden. Eine Hinterlegung von Karten an der Abendkasse ist nicht möglich.

Der TGSV Holzhausen und die Theatergruppe hoffen, wieder viele Zuschauer mit einem Glas Sekt im Dorfgemeinschaftshaus willkommen heißen zu dürfen.

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.



Der Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V. bietet viele Kurse für Bewegung, Körper, Geist und Seele sowie interessante Vorträge an. Das Programmheft 2/2019 steht als Download unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de zur Verfügung. In vielen Geschäften, Banken und Rathäusern liegt es zur Mitnahme aus. Die kompletten Kursausreibungen finden Sie im Kalender unter dem Startdatum. Verschenken Sie doch zu Weihnachten einen Geschenkgutschein für einen Kneipp-Kurs. Tel. 06124/722429 oder info@kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Nordic Walking-Lauftreff

Freitags mit Lilo Krieger - Nordic walking-Instructor. Treffpunkt 15.00 Uhr hinterer Rewe-Parkplatz in Bleidenstadt an der kleinen Holzbrücke im Aartalzentrum in Bleidenstadt startet ein wöchentlicher Lauftreff des Kneipp-Vereins Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auskünfte bei Lilo Krieger Handy: 0162/6573746 oder E-Mail: krieger.lilo@web.de

Klangreise - Klangmeditation in Idstein

Nehmen Sie sich Zeit für sich selbst und lassen Sie es erst gar nicht zum Burnout kommen. Tun Sie sich etwas Gutes und lassen Sie sich mitnehmen, tauchen Sie ein in die sphärischen Klänge der Klangschalen und Gongs. Vergessen Sie für kurze Zeit die Sorgen des Alltags und lassen Sie Ihrer Phantasie freien Lauf. Entspannen Sie und stärken Sie Ihre Widerstandskraft am 10.12., 19.00 Uhr bei der Klangreise des Kneipp-Vereins Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V. in Idstein, Veitenmühlweg 11. Auskunft und Anmeldung (erforderlich): Christine Ott, Tel. 06124/722429 oder info@kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Kräuterwerkstatt

Naturkosmetik selber herstellen mit Kräutern aus Garten, Wald und Wiese und dann an die Lieben zu Weihnachten verschenken. Workshop am 12.12. von 16.00 - 18.00 Uhr in den Kneipp-Räumen, Emser Str. 3 unter Leitung von Uta Lippold. Anmeldung unter wildkraeuter12@gmx.de

13.12. - Meditatives Singen in Hohenstein

... mit Heilpraktikerin, Tai Chi- und Qi Gong-Lehrerin Alexandra Hodgson am Freitag, 13.12., 19.00 - 21.00 Uhr in der Naturheilpraxis, im Tal 10 in Burg-Hohenstein. Einfache Kreislieder miteinander singen, die zusammen gelernt werden. Jedes Lied entfaltet seine eigene Kraft, in die die Teilnehmer in der Stille danach eintauchen. Anmeldung unter Tel. 06120/6229 oder info@atemfluss.de

16.12. - 16.00 Uhr - Filzen für Anfänger - Weihnachtsgeschenke in letzter Minute

Marianne van den Berg stellt im Kneipp-Kurs verschiedene Nassfilztechniken vor, mit denen unterschiedliche Werkstücke wie z.B. kleine Taschen, Gefäße, Blumen, Kugel etc. hergestellt werden können. Es wird mit Wolle, Wasser und Seife gearbeitet. Der Workshop richtet sich an Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Er findet am 16.12. von 16.00 - 18.00 Uhr in den Kneipp-Räumen in der Emser Straße 3 statt. Auskunft und Anmeldung: Tel. 06124/3968 oder mberg@marilana.de

22.12. - Taunuswanderung in Idstein

Gemeinschaftsrundwanderung in geselliger Runde. Treffpunkt ist am 22.12. um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz Dasbacher Römerturm. Gewandert wird in einem den Teilnehmern angemessenen Tempo. Die Strecke ist ca. 10 km lang. Die Wanderzeit beträgt 4 Stunden (inkl. Pausen). Infos und Anmeldung bei Erlebniswanderleiter Andreas Ott, Tel. 06124/722429 oder info@kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Line Dance

Unter Leitung von Gerlinde Kejwal wird montags, 19.00 - 20.00 Uhr (Anfänger), Fortgeschrittene von 20.00 - 21.00 Uhr in der Grundschule Kemeler Heide, Kleine Gymnastikhalle, EG, Dr. Karl-Hermann-May-Str. 2 in Heidenrod getanzt. Eine muntere Truppe „Tanzbegeisterter“ die seit 2008 dem Line Dance-Fieber verfallen ist, erwartet Sie. Sie hat sich vorwiegend der Country- und New-Country-Music verschrieben, kann aber auch zu moderner Musik die Füße nicht still halten. Termine auf Anfrage. Anmeldung, Tel. 06124/722429. Bitte Schuhe mit hellen Sohlen und etwas zu trinken mitbringen.

» Gemeindebücherei

■ Strinzer Bücherstub' im neuen Look

Dank eines großzügigen Spenders, der bekannt ist, aber nicht genannt werden möchte, kann sich die Strinzer Bücherstub nun etwas moderner zeigen.

Durch die Rondelle, die sehr platzsparend sind, entsteht mehr Raum zum Stöbern.

Durch den Umbau einiger Regale ist auch der Flohmarkt Bereich heller geworden und dadurch mehr Platz für das Angebot entstanden.

Um auch den Erwachsenen Bereich eines Tages modernisieren zu können, würde sich das Team der Strinzer Bücherstub' über weitere Spenden sehr freuen.

Ab 25,00 € erhalten Sie eine Spendenquittung von der Gemeinde oder Kirche.

*Das Team
der Strinzer Bücherstub'*



■ Strinzer Bücherstub'

Am 16. Dezember ist die Strinzer Bücherstub' zum letzten Mal in diesem Jahr geöffnet.

Bitte vergessen Sie nicht, zu diesem Termin Ihre Medien abzugeben, die Gebühren laufen sonst über die Ferien weiter. Am 13. Januar 2020 sind wir für Sie da.

*Wir wünschen allen Lesern/innen
ein besinnliches Weihnachtsfest!*

» Kirchliche Nachrichten

■ Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Kirchstraße 7, 65307 Bad Schwalbach
 Telefon: 06124/72370
 E-Mail: pfarrei@heiligefamilie.info
 Öffnungszeiten:
 Mo./Di./Mi. 09.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr
 Do. 16.00 - 18.00 Uhr
 Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Kontaktstelle Breithardt:

Backhausgasse 10
 65329 Hohenstein-Breithardt
 Telefon: 06120/5469

Öffnungszeiten:
 Montags 10.30 bis 12.30 Uhr
 jeden Donnerstag.

15.30 Uhr **Treffen der Erstkommunionkinder** im Pfarrsaal in Breithardt (Keine Treffen in den Ferien.)

19.45 Uhr **Kirchenchor**

Gottesdienste:

Freitag, 06.12., 17.00 Uhr, Burg-Hohenstein, Ökumenischer Nikolaus Gottesdienst für Kinder in der evangelischen Kirche Burg-Hohenstein

Samstag, 07.12., 15.00 Uhr, Breithardt, Ökumenischer Gottesdienst mit der Lindenschule in der Katholischen Kirche

2. Adventssonntag 08.12., 11.00 Uhr, Breithardt, Wort-Gottes-Feier mitgestaltet vom Kirchenchor

20.00 Uhr Taizé-Gebet in der evangelischen Kirche in Breithardt

Terminkalender:

jeden Donnerstag 15.30 Uhr Treffen der Erstkommunionkinder im Pfarrsaal in Breithardt (**Keine Treffen in den Ferien**)

19.45 Uhr Kirchenchor

Donnerstag, 05.12., 18.00 Uhr Adventsfenster am Pfarrsaal

Freitag, 06.12., 17.00 Uhr Nikolausgottesdienst in Burg-Hohenstein (evangelische Kirche)

Sonntag, 08.12., 20.00 Uhr Taizé-Gebet in der evangelischen Kirche Breithardt

Sonntag, 15.12., 10.00 Uhr Kirchenfrühstück im Pfarrsaal, 12.00 Uhr Abgabeschluss für „Schenken mit Herz“

Dienstag, 24.12., 17.00 Uhr Kinderkrippenfeier

Montag, 30.12., 15.00 Uhr Vortreffen der Sternsinger im Pfarrsaal

Schenken mit Herz

Auch in diesem Jahr sind wieder Patienten der Krankenpflegestation über die Feiertage einsam, auch dieses Weihnachtsfest werden Frauen und Kinder im Frauenhaus in Bad Schwalbach erleben - wir wollen ihnen zeigen, dass sie nicht allein und vergessen sind! Nehmen Sie sich ab dem ersten Advent ein Herzchen vom Baum in der Kirche und erfüllen Sie einen Wunsch - das macht uns alle ein wenig glücklicher! Achtung! In diesem Jahr müssen die verpackten Geschenke (mit dem Herzchen dran!) schon am 3. Advent unter dem Baum liegen, damit sie rechtzeitig die Empfänger erreichen! Wer sich beteiligen möchte, aber wenig Gelegenheit zum Einkaufen hat, kann auch ein Geschenk finanzieren und besorgen lassen - sprechen Sie uns an! Tel. 06120/908033.

Ökumenische Adventsandachten

Wie schon angekündigt laden die Hohensteiner Kirchen wieder zu gemeinsamen Adventsandachten ein; wie gewohnt mittwochs abends um halb acht, anschließend gibt es Tee, Gebäck und Gelegenheit zum Gespräch.

Mittwoch, 11.12., 19.30 Uhr in Breithardt (katholisch)

Mittwoch, 18.12., 19.30 Uhr in Strinz-Margarethä

Taizé-Andacht

Das adventliche Taizé-Gebet, wie immer bei Kerzenschein und mit vielen Liedern, findet in der evangelischen Kirche in Breithardt statt: Sonntag, 08.12., um 20.00 Uhr, Einsingen ab 19.30 Uhr. Geben wir Gott Zeit, auch bei uns anzukommen.

■ Ev. Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Lindenstraße 8, 65329 Hohenstein,
 Tel. 06120/3566 Fax: 06120/92544,
 E-Mail: ek-hohenstein@t-online.de

Gottesdienst Breithardt, evangelische Kirche

08.12. um 10.00 Uhr **Abschiedsgottesdienst Pfarrer Luipold**

Gottesdienst Steckenroth, evangelische Kirche

08.12. kein Gottesdienst

Gottesdienst Burg-Hohenstein, evangelische Kirche

08.12. kein Gottesdienst

Gemeindliche Veranstaltungen:

Bibelgespräch:

Bibelgespräch jeden 2. Mittwoch im Monat um **16.30 Uhr** im „Alten Pfarrhaus“ in Burg-Hohenstein

Spieleabend:

Jeden 2. Montag im Monat ab 20.00 Uhr im Clubraum des Gemeindezentrums in Breithardt

Breithardt:

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä dienstags um 19.00 Uhr im Gemeinderaum der „Alten Schule“

Gospelchor „Bright Hearts“

mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der „Alten Schule“

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Funk im Gemeindebüro erreichen Sie

Dienstags von 09.00 - 12.00 Uhr

Mittwochs von 17.30 - 19.00 Uhr

Die Vakanzvertretung übernimmt bis auf weiteres

Pfarrerin Nikola Züls,

Tel. 06120/8044

oder 0176/56703268.

Verabschiedungsgottesdienst von Pfarrer Andreas Luipold Am Sonntag, 08. Dezember (2. Advent) um 10.00 Uhr in der ev. Kirche Breithardt.
 Anschließend sind alle noch zum Kirchenkaffee eingeladen.

Burg-Hohensteiner

Weihnachtsmarkt




Die evangelische Kirchengemeinde lädt zum diesjährigen Weihnachtsmarkt ein.

Am 3. Advent 15.12.2019 im und am Alten Pfarrhaus

12 Uhr Öffnung der Marktstände und Mittagessen im Pfarrhaus.
14 Uhr Andacht mit Pfarrerin Nikola Züls und
ab 14.30 Uhr Kuchenbuffett im Pfarrhaus.

An den Ständen wird es Wild, Kartoffelpuffer, Waffeln, Glühwein und andere Köstlichkeiten geben. Christliche Literatur, Karten mit Burg-Hohensteiner Motiven, selbst gemachter Schmuck, kleine Geschenke und die Stände von Kindergarten und NABU runden das Angebot ab. Für weihnachtliche Klänge sorgt der Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä.

**Ökumenischer Gottesdienst
am Nikolaustag**

in der ev. Kirche Burg-Hohenstein
am **Freitag, 06.12.19, 17.00 Uhr.**
Im Anschluss gibt's Lebkuchen,
Plätzchen und Punsch.

Der Gottesdienst wird gestaltet von
Pfarrerin Nicola Züls und
Gemeindereferentin Monika Dirksmeier.



montags von 15.00 - 17.00 Uhr und
freitags von 09.00 - 12.00 Uhr
Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack und Pfarrer Stefan
Rexroth (Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung.

■ Ev. Kirchengemeinde Hennethal/Panrod

Pfarrer Stefan Rexroth (Tel. 0163/9629503):

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Bürostunden: dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Unsere Anschrift: Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod

Tel. 06120/9189572, Fax: 06120/9189573,

E-Mail: Kirchengemeinde.Panrod-Hennethal@ekhn.de

Gottesdienst:

2. Advent, 08.12., 10.00 Uhr in Panrod mit Kirchenkaffee, Petra Szameit

■ Ev. Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Gottesdienste:

Samstag, 07.12., 11.00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 08.12., 09.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Judith Grebe

Sonntag, 15.12., 10.45 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Termine im Gruppenraum der Evangelischen Kirche in Michelbach

Dienstag, 10.12., 19.00 Uhr Ökumenisches BibelTeilen

Donnerstag, 12.12., 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach

Pfarrerin Petra Dobrzinski

Tel. 06120/4097973, E-Mail: petra.dobrzinski(at)ekhn.de

Ev. Gemeindebüro, Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach

Sekretärin Simone Moser

dienstags und donnerstags von 09.00 - 11.00 Uhr und freitags von 16.00 - 18.00 Uhr.

Tel. 06120/3563, E-Mail: kirchengemeinde.michelbach(at)ekhn.de

■ Ev. Kirchengemeinde Born-Watzhahn

Am **Samstag, 07. Dezember**, 4. Treffen für das Krippenspiel 2019 in der Borner Kirche ab 10.30 Uhr.

Gottesdienst in der Borner Kirche am **Sonntag, 08. Dezember**, 2. Advents-Gottesdienst um 10.00 Uhr.

■ Ev. Kirchengemeinde Strinz-Margarethä

Scheidertalstraße 28, 65329 Hohenstein, Tel. 06128/1364,

E-Mail: kirche-strinz@web.de

Gottesdienst:

Sonntag, 08. Dezember (2. Advent), 10.00 Uhr Gottesdienst

Gemeindliche Veranstaltungen:

Konfirmandenunterricht

dienstags um 16.45 Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

dienstags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule Breithardt

Wollmäuse

Die Wollmäuse pausieren bis nach den Weihnachtsferien.

Informationen: Edith Karls, Tel. 06128/45997.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie

Moment mal...

... Musik und Texte, Lieder und Stille,
Zeit eine Kerze anzuzünden



Adventsandacht

Mittwoch,

11. Dezember 2019

um **18:00 Uhr**

mit Pfarrer Stefan Rexroth
und den Kirchenvorständen
in der **Kirche in Hennethal**

❖ mit anschließendem Umtrunk
anlässlich des „besinnlichen Advents“

» Aus unseren Nachbarkommunen

■ Einricher Wanderfreunde 1990 e.V. Allendorf

Weihnachtsfeier am 08.12. in Allendorf

Der Vorstand der Einricher Wanderfreunde 90 e.V. lädt alle Mitglieder und Angehörige sowie Freunde und Gönner recht herzlich zur Weihnachtsfeier am Sonntag, 08.12., ab 15.00 Uhr in den Dorfkruge nach Allendorf ein.

Bei Kaffee und Kuchen möchten wir gerne einen angenehmen 2. Adventsnachmittag miteinander verbringen.

Busfahrt am 15.12. nach Bockenau mit Weihnachtsmarktbesuch

Die letzte Tagestour der Einricher Wanderfreunde in diesem Jahr er-

folgt nach Bockenau, Kreis Bad Kreuznach. Dort richtet der TuS Bockenau 04 seinen Wandertag aus und bietet Strecken über 5 und 10 Kilometer an.

Die Wanderstrecken führen auch über den Bockenauer Weihnachtsmarkt, welcher inzwischen zu den größten Märkten zwischen Nahe und Hunsrück zählt. Weihnachtlich geschmückte Holzbuden laden im alten Ortskern zum Verweilen ein.

Abfahrt ist um 09.00 Uhr in Allendorf am Dorfgemeinschaftshaus und um 09.10 Uhr in Katzenelnbogen, Kaufhaus Wagner. Anmeldungen nimmt gerne Diether Satony, Allendorf, Tel. 06486/8823, entgegen. Der Fahrpreis beträgt 10,00 €, Kinder und Jugendliche sind frei. Auch Nicht-Mitglieder können an der Fahrt teilnehmen.

» Notrufe / Bereitschaftsdienste

■ Bereitschaftsdienste

Mo, di, do + fr	von 20.00 - 07.00 Uhr
mi	13.00 - 07.00 Uhr (do)
sa + so + feiertags	07.00 - 07.00 Uhr
Bundesweit	06723/87087 116117
Dienstbereitschaft der Apotheken	06124/19222
Anrufbeantworter Burg-Apotheke	06120/4877
Bundesweit kostenlos	0800/0022833
Handy Kurzwahl, 69 Cent/Minute	22833
oder unter: www.abda.dex	
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	01805/607011
Hessenweit (Anruf kostenpflichtig)	
Bereitschaftsdienst/Kleintiere	06120/900801
Bereitschaftsdienst Pferde	06120/904050
Feuerwehr	112
Krankenpflegestation Wochenenddienst	06120/3656
Süwag, Niederlassung Main-	
Kraftwerke Kundentelefon	
Süwag/MKW - Gas (Störung)	069/31072666
Süwag/MKW - Elektrizität (Störung)	069/31072333
Notarzt	112
Notdienst Wasser/Abwasser	06124/19222
(freitags 12.30 - montags 07.00 Uhr)	
Polizeistation Bad Schwalbach	06124/7078-0
Fax:	06124/7078115
Rettungsdienst +	
qualifizierter Krankentransport	06124/19222

» Allgemeines

■ Schwaben International e.V.

Jugend- und Kulturaustausch Dringend Gastfamilien für chilenische und peruanische Jungen 14-17 Jahre gesucht

Schwaben International e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit Jahrzehnten für Kulturaustausch und Völkerverständigung engagiert.

Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet.

Im Winter 2019/2020 erwarten wir Schülergruppen aus Chile und Peru, für die wir noch Gastfamilien suchen, die einen Jungen aufnehmen möchten.

Die Zeit drängt, da die chilenischen Gruppen bereits Anfang Dezember nach Deutschland kommen!

Internationaler Schüleraustausch · Lust Gastfamilie zu werden?

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland!

Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen.

Die Jungen verfügen über gute Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium oder eine Gesamtschule besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Chile

Familienaufenthalt: 05.12.19 - 19.02.20

Deutsche Schule Villarrica, Villarrica

1 Junge im Alter von 16 bis 17 Jahren

Familienaufenthalt: 07.12.19 - 13.02.20

Deutsche Schule Carl Anwandter, Valdivia

2 Jungen im Alter von 16 bis 17 Jahren

Familienaufenthalt: 07.12.19 - 10.02.20

Deutsche Schule R.A. Philippi, La Unión

1 Junge im Alter von 16 bis 17 Jahren

Peru

Familienaufenthalt: 06.01.20 - 20.02.20

Alexander von Humboldt Schule, Lima

9 Jungen im Alter von 14 bis 16 Jahren

In alle Länder ist ein Gebenbesuch für die Kinder der Gastfamili-

lien möglich.

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711/23729-13, Fax 0711/23729-31,

schueler@schwaben-international.de

<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

» Wissenswertes

■ Ambulante Rehabilitation an den Kliniken der Deutschen Rentenversicherung in Bad Schwalbach möglich

„Die beiden Reha Kliniken ‚Klinik am Park‘ und ‚Montanus‘ sorgen im Rheingau-Taunus-Kreis für eine qualitativ hochwertige und sichere Versorgung in der orthopädischen Rehabilitation“, zu diesem Ergebnis kamen Gesundheitsdezernentin Monika Merkert und Gesundheitskoordinatorin Kim Ramona Moser anlässlich der Besichtigung der Kliniken.

Vor Erstellung eines Masterplanes zur Umsetzung der Maßnahmen aus dem Gesundheitsversorgungsgutachten informierten sich beide vor Ort, denn das Gutachten stellte fest, dass keine Möglichkeiten zu ambulanten Reha-Maßnahmen im Rheingau-Taunus vorhanden seien. Dies wurde bei dem Besuch der Kliniken widerlegt.

Wenn ein Patient einen chirurgischen Eingriff am Bewegungssystem hinter sich hat oder unter chronischen, orthopädischen Beschwerden leidet, kann er sich in einer der beiden Kliniken behandeln lassen. Es gibt dort insgesamt sechs ambulante Plätze.

Die Auslastung der Kliniken sei fortlaufend gut und dennoch sei immer ein Platz für neue Patienten frei, so York Ohlendorf, Kaufmännischer Klinikleiter der beiden Kliniken.

Die Montanus-Klinik setzt ihren Schwerpunkt auf die medizinisch-beruflich orientierte Reha, um ihre Patienten optimal auf den Wiedereinstieg in den beruflichen Alltag vorzubereiten.

Die Klinik am Park hat sich seit einigen Jahren auf die zusätzliche, intensiviertere Psychotherapie spezialisiert. Hier wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich nicht um eine psychosomatische Behandlung handelt. Vielmehr werden die psychischen Begleiterscheinungen, die durch körperliche Erkrankung auftreten können, mitbehandelt. Aktuell arbeiten die beiden Kliniken mit der Eleonoren-Klinik der Deutschen Rentenversicherung Hessen in Lindenfels-Winterkasten an einer erweiterten Kooperation, um orthopädische Patienten mit ausgeprägten Stoffwechselstörungen einer optimalen interdisziplinären Behandlung zuführen zu können.

Die Patienten profitieren von der zunehmenden Verzahnung der Kliniken der Deutschen Rentenversicherung. Seit kurzem fährt ein hauseigener Bus zwischen beiden Kliniken, damit die Patienten jegliche Angebote nutzen können.

Vor Ort gibt es die typischen Reha-Maßnahmen wie Sportgeräte zum Muskelaufbau, Kardiotraining, Walking Gruppen, Massagen, Ergotherapie usw. Aber auch dem Ruf der Bade- und Moorstadt Bad Schwalbach haben die Kliniken Rechnung getragen, so findet man vor Ort ein Kneipp-Becken, Fango Packungen und sogar eine Sauna.

Gesundheitsdezernentin Merkert und Gesundheitskoordinatorin Moser zeigten sich bei ihrem Besuch beeindruckt von der Vielfältigkeit der Therapiemaßnahmen bei hoher Effektivität.

„Dies bietet den Bürgerinnen und Bürgern des Rheingau-Taunus-Kreises die Möglichkeit, auch ambulante Maßnahmen vor Ort wahrzunehmen. Wünschenswert wäre eine Ausweitung auch in Schlangenbad“, so Gesundheitsdezernentin Monika Merkert abschließend.

Stellen suchen & finden



**Teilzeitkraft für Pferdeversorgung
und flexible Mithilfe in der
Pferdepraxis gesucht!
Pferdepraxis Manfred Stoll,
info@pferdepraxis-stoll.de**



Danke

Für die erwiesene Anteilnahme und die trostreichen Worte anlässlich des Todes unseres lieben Papas

Reinhold Witzky

sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen
Kai Witzky & Tanja Elsemüller

Strinz Margarethä, November 2019

Helmut Herr

† 28. Oktober 2019

D a n k e

sagen wir allen, die ihm im Leben Freundschaft und Zuneigung schenkten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank dem Bestattungshaus Tauber für die gute Betreuung.

Im Namen der Angehörigen
Waltraud Wölfinger

Hohenstein, im November 2019

Plötzlich und unerwartet:
ein Trauerfall - Wir sind für Sie da
365 Tage - 24 Stunden

HAMM
Bestattungen

...dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Tel. 06124 - 2298
Inh. Markus Gies
Adolfstr. 110 | Bad Schwalbach

Wir...

... beraten Sie zu den Themen Bestattung & Bestattungsvorsorge

... sind Ihr Ansprechpartner vor Ort zur Planung und Durchführung von Erd-, Feuer- und Seebestattungen

... geben Ihnen vorab eine detaillierte Kostenübersicht

Erinnerung ist das Fenster,
durch das wir dich sehen,
wann immer wir wollen.

Horst Bodenheimer

Herzlichen Dank allen,
die ihre Verbundenheit
in so liebevoller und
vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Sonja Wartzelhan
im Namen aller Angehörigen

Strinz-Margarethä, im November 2019

Ein Licht ist ausgegangen,
aber es ist nicht erloschen,
denn tot ist nur, wer vergessen wird.

Ernest Hemingway

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Gemeinde Hohenstein bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
sehr geehrte Anzeigen- und Beilagenkunden,**

wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir
in diesem Jahr zum letzten Mal in der
Kalenderwoche 51 mit einer

Doppelausgabe 51/52

erscheinen.

Im neuen Jahr starten wir wieder
wie gewohnt in der Kalenderwoche 1
mit der Ausgabe 1.

**Bitte
beachten!**

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: hohenstein@wittich-hoehr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister,
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des
Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Ver-
lages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbe-
dingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos
zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt
der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet
sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der
auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für
Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm
Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten
unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder
infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeits-
friedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



Beim Bauvertrag auf Vollständigkeit achten

Der Bauvertrag bestimmt, welche Leistung das Unternehmen dem Verbraucher schuldet. Was hier nicht drinsteht, kann nur schwer nachverhandelt werden. Umso wichtiger ist, dass der Bauvertrag vollständig ist. Zentrale Punkte sind eine lückenlose Bauleistungsbeschreibung und ein ausgewogener Zahlungsplan, bei dem die vereinbarten Abschläge nach Baufortschritt bezahlt werden. Da Bauverträge äußerst komplex und für Baulaien kaum zu durchschauen sind, sollten sie in jedem Fall vor Vertragsunterschrift von einem Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht auf Vollständigkeit geprüft werden.

Oft werden Verbraucher durch Preisschnäppchen und befristete Sonderangebote zum schnellen Vertragsabschluss gedrängt. Eine umfangreiche Prüfung des Bauvertrags und das Einholen von Vergleichsangeboten sind dann kaum mehr möglich. Wichtig zu wissen ist, dass Bauherren, die ein Haus aus einer Hand erwerben oder größere Umbaumaßnahmen planen, innerhalb von 14 Tagen vom Vertrag zurücktreten dürfen. Man sollte sich daher nicht unter Druck setzen lassen. Wer zudem vor Unterschrift keinen Vertragsentwurf zur Prüfung erhält, sollte sich lieber eine andere Baufirma suchen.

IHR IMMOBILIENMAKLER VOR ORT!



Immobilienverkauf mit Servicegarantie!

Schneller Verkauf über Marktwert!

Profi-Wertermittlung inklusive!

Keine Kosten für Eigentümer!

DRINGEND GESUCHT: HÄUSER BIS 450.000 €!

Büro Hohenstein:
Telefon 06124 – 702 067
Eibachstraße 12 – 65329 Hohenstein (Born)
Web: waf-immobilien.de



Wohnimmobilien
Wiesbaden · Mainz · Hohenstein

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab
7,80 €

Telefonisch aufgeben:
02624 911-0
oder online buchen:
anzeigen.wittich.de

KFZ-MARKT

Top Honda Aerodeck Kombi, 55 kW, grüne Plak., Bj. 98, TÜV neu, 258 Tkm, Klima, ZV, eFH, Stereo, M+S, burgunder-met., gut gepf., 1.250 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Zustand egal, kaufe wie gesehen! Zahle bar. Abdelgani Automobil. Tel.: 0173/3049605, 0261/2081855

Top Subaru Impreza Kombi Allrad „20th Edition“ 92 kW, grüne Plak. (Benz.), 5-trg., Mod. 2001 (9/2000), TÜV neu, 189 Tkm, Alu, ABS, ZV, eFH, Stereo, platin-met., gepf. Fzg., 1.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Renault Clio „Dynamique“ DCI Diesel, Automatik, 2. Hd., 63 kW, Euro 4/5, Bj. 2008, TÜV 2020, 183 Tkm, alle Insp., 3-trg., Klima, Temp., ZV, eFH, ABS, 8-fach br., grau-met., top gepf., 2.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Omega B „Edition“, 2. Hd., Lim., 4-trg., 2,2 L Benz., 108 kW, Bj. 2001, TÜB 10/2020, 259 Tkm, ZV, eFH, ABS, Klima, Alu, M+S, silber-met., sehr gepf. Fahrzeug, 1.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Ford Focus Kombi „Futura“ 2. Hd., Mod. 2003 (12/02), TÜV neu, 85 kW, gr. Plak. (Benz.), 199 Tkm, Klima, Sitzhzg., ABS, ZV, eFH, silber-met., sehr guter Zust., 1.800 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

ACHTUNG

Wehbi-Automobile
Ankauf aller KFZ + LKW, gebraucht, Unfall-/Motorschaden, sofortige Barzahlung, Abholung vor Ort.
Telefon: 06431/72294,
01 73/6872197

Top Opel Astra F Caravan, aus 2. Hd., 74 kW, gr. Plak., Bj. 97, TÜV neu, 260 Tkm, viele Neuteile, ZV, Klima, ABS, Stereo, 8-fach ber., grünmet., läuft bestens, guter Zust. 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top VW Golf V „Trend“ aus 2. Hd., 75 kW, grüne Plak., Bj. 2005, TÜV neu, 225 Tkm, Klima, Navi, AHK, ZV, eFH, ABS, ESP, 5-trg., silb.-met., gepf. Fzg., 2.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Kleinanzeigen online
gestalten & günstig schalten.
anzeigen.wittich.de

AB
7,80 €

Top Opel Meriva „Cool“ 64 kW, gr. Plak., Bj. 2003, TÜV neu, 178 Tkm, Klima, ZV, eFH, ABS, Stereo, viele Neuteile, silber-met., sehr guter Zust., 1.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Renault Clio „Style“ aus 2. Hd., 55 kW, grüne Plak., Mod 2000 (10/99), TÜV neu, 218 Tkm, 5-trg., eFH, ZV, Stereo, grünmet., gepf. Fzg., 1.250 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Argila A, 1 Hd., 59 kW, gr. Plak, Mod. 2006, TÜV 6/2021, 169 Tkm, Klima, Stereo, gelb, gepf. Zust., 1.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Tapezieren, Anstrich-Arbeiten.
Alexander Koppe, Tel.: 0162/7005006

Musizieren macht Spaß! Klavier- und Keyboardunterricht. Musikschule Jurcso. Tel.: 06120/5399

Broschüren günstig drucken

✉ info@LW-flyerdruck.de

☎ 09191 72 32 88

LW-flyerdruck.de

Weihnachtspost by Fit and Beauty Kosmetik+

Gutscheinaktion

Gesichtsbehandlungen
ab 39,-€

80,- bezahlen 100,-€
erhalten.

40,-€ bezahlen 50,-€
erhalten.



Vor Buchholz 12
65329 Hohenstein - Breithardt
Tel.: 0151 576 22 909
E-Mail: jasmin@fit-and-beauty.net
www.fit-and-beauty.net

holzwerkstaette-
goebel.de



Holzwerkstätte

WERU

Fenster und Türen fürs Leben

Peter Göbel

Schreinermeister



65232 Taunusstein • 65321 Heidenrod • Tel 06120 / 7386



Holen Sie sich unseren Getränkeabholmarkt
einfach ins Haus!



Besuchen Sie unter www.getraenke-eierle/shop.de unseren „Getränke Garten“ und stellen Sie aus 300 Artikeln Ihre persönliche Bestellung zusammen. Wir liefern Ihnen im Rahmen unseres Tourenplanes oder nach Vereinbarung Ihren Warenkorb in Haus, Wohnung, Büro oder Praxis.

Planen Sie ein Gartenfest oder hat Ihr Verein ein Jubiläum zu feiern? Auch hier sind wir der richtige Ansprechpartner. Sprechen Sie uns an.

Karl Eierle GmbH Getränkefachgroßhandel
Bahnhofstr. 40 a, 65307 Bad Schwalbach, Tel.: 06124 - 70050

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de

info@LW-flyerdruck.de

09191 7232-88

Fahrdienst Köhler

06120/1066

- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art

info@fahrdienst-koehler.de



Weihnachtsbäume

Verkauf am **14. u. 21.12.2019** (nur samstags)

B. Klein, Hennethal, Lautergasse/Forsthaus

oder zum **Selbstschlagen**

Das Event für die ganze Familie

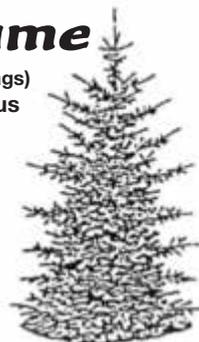
14. und 15. und 21. und 22.12.2019

in Burgschwalbach

Abfahrt zur Burg, dann geradeaus

Wurst vom Grill sowie heiße Getränke

für Groß und Klein



ESWE
Versorgung

Wissen, dass es Mutti gut geht



Jetzt
3 Monate
kostenlos
kennen-
lernen

ESWE Familien ASSIST

Damit Senioren auch im hohen Alter
sicher und selbstbestimmt in den
eigenen vier Wänden leben können.

Weitere Informationen unter
www.eswe-familien-assist.com

